

Dozenten: Christine Lauterbach, Master of Science Homoeopathy, SHZ zertifiziert
und Andreas Hundseher, Diplom bei G. Vithoulkas, SHZ und BKHD zertifiziert

Aude Sapere Homöopathie-Ausbildung: Lerninhalte 1. - 5. Semester

Unterrichtseinheit (UE): 1 – 9

Grundbegriffe der Homöopathie und die Akutbehandlung

1. Einführung in die Homöopathie

- › Ähnlichkeitsprinzip
- › Arzneimittelpfprüfung
- › Chinarindenversuch
- › Das akute Arzneimittelbild von Arnika
- › Hahnemann und die Geburtsstunde der Homöopathie
- › Potenzieren und Dynamisieren

2. Homöopathische Grundbegriffe

- › Anamnese allgemein
- › Anamnese in akuten Krankheiten
- › Bedeutung des Symptoms
- › Bewertung der Symptome
- › Beziehung TherapeutIn-PatientIn
- › Das vollständige Symptom
- › Gesundheit, Krankheit, Heilung, Lebenskraft

3. Das Symptom

- › Einführung in das Repertorium
- › Eigenständiges Repertorisieren
- › Krankheitszeichen und Symptome
- › Wichtige Arzneimittel bei akutem Fieber

4. Akutbehandlungen

- › Akute Beschwerden im Magen-Darmtrakt
- › Anamnesetechnik in der Akutbehandlung
- › Arzneimittelfindung
- › Fallanalyse akut
- › Notfall-Homöopathie

5. Gabenlehre und Reaktionen

- › Charakteristische Zeichen
- › Reaktionen bei unterschiedlichen Krankheitszuständen

- › Mittelgabe von C-Potenzen und Wiederholungen bei akuten Erkrankungen
- › Fallbeispiele: Verletzungs- und Schockmittel
- › Wirksamkeit des Mittels

6. Akutbehandlung von Kindern

- › Akutanamnese bei Kindern
- › Das vollständige Symptom
- › Die Repertoriumssprache
- › Otitis media
- › Tonsillitis

7. Genius epidemicus

- › Genius epidemicus
- › Kinderkrankheiten
- › Differenzialdiagnose akute Infekte
- › **Zwischenprüfung**

8. Das Arzneimittelbild

- › Entwicklung eines vollständigen Arzneimittelbildes
- › Unterschiedliche MM und Darstellungen akuter AM
- › Schüsslersalze

9. Die Arzneimittelprüfung

- › Die Arzneimittelprüfung allgemein
- › Die Entwicklung und der Grund der AMP
- › Die Ausführung der AMP
- › Die Ergebnisse der AMP

Die chronische Behandlung in der klassischen Homöopathie

10. Chronische Behandlung 1

- › Die Anamnese in der chronischen Behandlung
- › Beziehung TherapeutIn-PatientIn 2
- › Gesprächsführungsstile
- › Patientenführung
- › Projektion und Wahrnehmung

11. Chronische Behandlung 2

- › Arzneimittelgabe: Potenz und Häufigkeit der Gabe und §§246-248
- › D – C – Q-Potenzen
- › Die Prognose
- › Die Hering'sche Regel
- › Die zwölf Reaktionarten nach Kent und §§ 162-171

12. Chronische Behandlung 3

- › Kompensation und Dekompensation beim Arzneimittelbild
- › Die vier Ebenen nach Carrara
- › Übungsfälle

13. Die Folgeverschreibungen

- › Die zweite und folgenden Verschreibungen
- › Komplementärmittel
- › Die Ebenen der Pathologie nach Vithoulkas

14. Miasmen

- › Die Miasmen im Allgemeinen
- › Die Chronischen Krankheiten von S. Hahnemann
- › Die Psora, die Sycose, die Syphilis
- › Typische miasmatische Symptome
- › Miasmatische Zeichen bei Kindern
- › Die Miasmen: Ihre Rolle in der Prognose für die Behandlung

15. Nosoden und Sarkoden

- › Allgemeines über Nosoden
- › Allgemeines über Sarkoden
- › Behandlung von einseitigen Krankheiten und Lokalübeln

16. Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett

- › Homöopathische Begleitung der Schwangerschaft
- › Geburtsbegleitung
- › Homöopathische Begleitung bei Beschwerden im Wochenbett

17. Chronische Behandlung von Kindern 1

- › Ruhelose, aggressive und ängstliche Kinder
- › Unterschied zwischen der Behandlung von Erwachsenen und Kindern Entwicklungsphasen
- › Die chronische Behandlung von Kindern
- › Die Wichtigkeit der Miasmatik bei Kindern

18. Chronische Behandlung von Kindern 2

- › Entwicklungsstörungen bei Kindern und Säuglingen
- › Das behinderte Kind
- › Die Bedeutung der Unterdrückung
- › Impfungen
- › Allopathische Behandlung

19. Geistes- und Gemütskrankheiten

- › Was ist eine Gemütsstörung aus homöopathischer Sicht
- › Wichtige AM bei Geistes- und Gemütskrankheiten
- › §§ 210-230; Begriffserklärung Neurose, Psychose, Borderline, Depression etc.

20. Nosoden 2

- › Die Miasmen und ihre Nosoden
- › Psorische Anteile von Arzneien erkennen und benennen
- › Sykotische Anteile von Arzneien erkennen und benennen
- › Syphilitische Anteile von Arzneien erkennen und benennen

21. - 30. Vertiefung, unterschiedliche Behandlungsstrategien und Methodik in der Homöopathie

21. Fallverlauf

- › Fallverlauf
- › Blockaden
- › Patientenführung
- › Zeitplanung im individuellen Fall
- › Prognose

22. Organon

- › Geschichte des Organons
- › Organon – Grundstruktur
- › Die wichtigsten §§

23. Gynäkologische und urologische Erkrankungen

- › Frauen- und Männerheilkunde
- › Sexualität in der homöopathischen Behandlung
- › PMS
- › Menstruationsbeschwerden
- › Klimakterium
- › Sterilität
- › DD Harnwegsinfektionen

24. Krankheitsklassifikationen

- › Unterschied zwischen akuten und chronischen Krankheiten
- › Epidemischen und endemischen Krankheiten
- › Individuelle Krankheiten
- › Sonderrolle der Verletzungen
- › Unechte chronische Krankheiten (falsche Lebensordnung §§77,78)
- › Schlangen-AM

25. Die Säuren

- › Die Säuren
- › Arzneimittelbilder
- › Gemeinsamkeiten
- › Fälle
- › **Abschlussprüfung**

26. Nosoden und Sarkoden 3

- › Erkrankungen des Endokrinums
- › Schilddrüsenerkrankungen
- › Hormonelle Dysregulation
- › Nebenniereninsuffizienz, Burnout
- › Tuberkulinische Mittel

27. Palliation und Geriatrie

- › Anamnese bei älteren Menschen
- › Bewertung der Symptome
- › Behandlungsauftrag und Behandlungsziel
- › Iatrogene Erkrankungen
- › Palliation
- › Euthanasie und Sterbebegleitung
- › Urtinkturen

28. Psychiatrische Aspekte einiger Polychreste

- › Bezugnahme auf die Familienanamnese
- › Unterdrückung etc. und Prognose
- › Trauma

29. Drogen-AM

- › Gemeinsamkeiten der Drogen-AM
- › Drogen - AM
- › Drogen - Fälle
- › Einführung in das Denken in homöopathischen Familien

30. Homöopathische Schulen

- › Hahnemann, v. Bönninghausen, Kent, Vithoulkas, Geukens, Prafull Vijayakar,
- › Sankaran, Mangialavori, Masi...
- › Die unterschiedlichen Darstellungen von Arzneimittelbildern
- › Projektabschluss